

**Gemeindewerke Much - Ver- und Entsorgungsbetriebe
Betriebszweig Wasserversorgung,
Much**

**BILANZ
zum
31. Dezember 2020**

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	31.12.2020 Euro	31.12.2019 Euro		Euro	31.12.2020 Euro	31.12.2019 Euro
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		2.020.000,00	2.020.000,00
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		275.492,00	276.007,00	II. Kapitalrücklage		48.902,28	48.902,28
II. Sachanlagen				III. Gewinnvortrag		23.951,93	23.951,93
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	177.055,00		177.055,00	IV. Jahresüberschuss		0,00	0,00
2. Verteilungsanlagen	10.369.764,00		9.321.050,00	B. Empfangene Ertragszuschüsse		12.426,97	29.044,83
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>314.096,00</u>	10.860.915,00	433.270,00	C. Sonderposten für Investitionszuwendungen		1.464.661,33	1.363.830,23
B. Umlaufvermögen				D. Rückstellungen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				sonstige Rückstellungen		238.571,00	177.177,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	91.469,04		91.328,73	E. Verbindlichkeiten			
2. Forderungen gegen die Gemeinde und andere Eigenbetriebe der Gemeinde	23.255,60		6.918,66	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.776.014,67		5.639.083,45
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>73.256,30</u>	187.980,94	15.936,06	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 103,15 (Euro 132,16)	103,15		132,16
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		52.152,61	42.623,92	3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 1.783.655,12 (Euro 1.038.017,79)	1.783.655,12		1.038.017,79
C. Rechnungsabgrenzungsposten		6.487,72	9.964,20	4. sonstige Verbindlichkeiten - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 14.741,82 (Euro 34.013,90)	<u>14.741,82</u>	7.574.514,76	34.013,90
		<u>11.383.028,27</u>	<u>10.374.153,57</u>			<u>11.383.028,27</u>	<u>10.374.153,57</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

Gemeindewerke Much - Ver- und Entsorgungsbetriebe
Betriebszweig Wasserversorgung,
Much

	2020 Euro	2019 Euro
1. Umsatzerlöse	<u>567.899,02</u>	<u>556.477,36</u>
2. Gesamtleistung	567.899,02	556.477,36
3. sonstige betriebliche Erträge	52.595,71	48.760,34
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen	417.686,00-	390.851,00-
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	70.188,04-	74.912,04-
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	139,00	0,00
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>132.759,69-</u>	<u>139.474,66-</u>
8. Ergebnis nach Steuern	0,00	0,00
9. Jahresüberschuss	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

Gemeindewerke Much, Ver- und Entsorgungsbetriebe, Betriebszweig Wasserversorgung

Anhang für das Wirtschaftsjahr 2020

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss wurde entsprechend den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften des Handelsgesetzbuchs und speziellen Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen aufgestellt. Gemäß § 265 Abs. 5 S. 2 HGB wurden geschäftstätigkeitsbedingte Posten in der Bilanz hinzugefügt. Folgende Posten wurden gebildet:

- Verteilungsanlagen,
- Forderungen bzw. Verbindlichkeiten gegen/gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde,
- Empfangene Ertragszuschüsse und
- Sonderposten für Investitionszuwendungen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Seit dem 01. Januar 2007 ist die Betriebsführung für die Wasserversorgung im Wege eines Konzessions- und Pachtmodells auf die rhenag übertragen worden. Die Geschäftstätigkeit des gemeindlichen Eigenbetriebes konzentriert sich seit dem 01. Januar 2007 im Wesentlichen auf die Vorhaltung, Erneuerung und Erweiterung der betriebsnotwendigen Sachanlagen (ohne BGA) und deren Verpachtung an die rhenag.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Aktiva

Erworbene **Immaterielle Vermögensgegenstände** werden zu Anschaffungskosten erfasst und linear entsprechend ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer planmäßig abgeschrieben. Die Bestandspläne haben eine Nutzungsdauer von 25 Jahren und werden mit einem Abschreibungssatz von 4% abgeschrieben.

Die **Sachanlagen** werden zu den Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten angesetzt. Der Umfang der Anschaffungskosten entspricht § 255 Abs. 1 HGB. Leistungsbedingter Werteverzehr, soweit abnutzbar, wird durch planmäßige Abschreibung erfasst, die auf der Grundlage steuerlich anerkannter Sätze unter Zugrundelegung der linearen Methoden ermittelt werden. Die Herstellungskosten der **Sachanlagen** umfassen Einzelkosten und anteilige angemessene Gemeinkosten.

Die Abschreibung der Ortsverteilungen wurde mit einer durchschnittlichen Abschreibungsdauer von 50 Jahren (Abschreibungssatz 2%) und die der Hausanschlüsse mit 33 Jahren (Abschreibungssatz 3%) ermittelt. Die Abschreibungen erfolgen im Jahr des Zugangs anteilig.

Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** sind mit dem Nennwert oder dem beizulegenden Wert angesetzt.

Bei den **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** wird das allgemeine Kreditrisiko durch eine Pauschalwertberichtigung berücksichtigt, die nicht schon durch Einzelwertberichtigungen wertberichtigt sind. Spezifische Ausfallrisiken wurden unter Berücksichtigung der Wahrscheinlichkeit des Zahlungseingangs mit pauschalen Einzelwertberichtigungen zwischen 50% und 100% berücksichtigt.

Der Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten werden jeweils zum Nennwert angesetzt.

Passiva

Die **empfangenen Ertragszuschüsse** (Baukostenzuschüsse und Hausanschlusskosten) werden ratierlich über einen Zeitraum von 20 Jahren ergebniswirksam vereinnahmt.

Der **Sonderposten für Investitionszuwendungen** wurde im Wirtschaftsjahr 2004 erstmalig gebildet. Entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer erfolgte eine Auflösung des Sonderpostens zugunsten der sonstigen betrieblichen Erträge.

Bei der Bemessung der **sonstigen Rückstellungen** wird allen erkennbaren Risiken sowie ungewissen Verbindlichkeiten ausreichend Rechnung getragen. Die Rückstellungen werden in Höhe des nach kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden soweit erforderlich bei der Ermittlung des Erfüllungsbetrags berücksichtigt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden nach § 253 (2) HGB auf den Abschlussstichtag abgezinst. Langfristige Rückstellungen liegen nicht vor.

Die **Verbindlichkeiten** werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Erläuterungen zur Bilanz

Die Aufgliederung der in der Bilanz zusammengefassten Posten des Anlagevermögens und ihre Entwicklung im Wirtschaftsjahr sind in der Anlage zu diesem Anhang dargestellt.

Eine Änderung des Bestands der Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte hat sich in 2020 nicht ergeben.

Bei dem Bestand, der Leistungsfähigkeit und dem Ausnutzungsgrad der wichtigsten Anlagen haben sich keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Der **Anlagenbestand** ist im Berichtsjahr wie folgt erweitert worden:

	Euro	Euro
Digitalisierung Bestandspläne		14.520,00
Messschächte	38.765,00	
Speicheranlagen	52.277,00	
Leitungsnetz	723.580,00	
Hausanschlüsse	197.673,00	
Messeinrichtungen	<u>6.022,00</u>	1.018.317,00
Anlagen im Bau		<u>314.096,00</u>
		1.346.933,00

Unter Berücksichtigung dieser Zugänge, der planmäßigen Abschreibungen (417.686,00 Euro) und Buchwertabgängen aus dem Anlagevermögen (222,00 Euro) hat sich der Gesamtbestand des Anlagevermögens zum Bilanzstichtag (11.136.407,00 Euro) gegenüber dem Vorjahr um 929.025,00 Euro erhöht.

Die technischen Betriebsmittel waren am	31.12.2020	31.12.2019
Hochbehälter Much 500 cbm	1	1
Hochbehälter Much 700 cbm	1	1
Hochbehälter Vogelsangen 500 cbm	1	1
Hochbehälter Vogelsangen 1.200 cbm	1	1
Zuleitungen zu Hochbehältern	2	2
Rohrnetzlänge in km	199,2	200,5
Fernmess- und Fernsteuerungseinrichtung	1	1
Druckerhöhungsanlagen	2	2
Messschächte	25	25
Eingebaute Hydranten	1.265	1.258
Eingebaute Druckminderungsventile	66	66
Eingebaute Lüftungsventile	32	32
Hausanschlüsse	5.127	5.070

Im Wirtschaftsjahr 2021 sind folgende Anlagenerweiterungen/ -erneuerungen vorgesehen:

➤ Rohrnetzerweiterungen/ -erneuerungen	1.585.000,00 Euro
➤ Hausanschlüsse (Erneuerungen/ Erweiterungen)	120.000,00 Euro
➤ Wasserzähler	10.000,00 Euro
➤ Betriebs- und Geschäftsausstattung	110.000,00 Euro
➤ Digitalisierung von Bestandsplänen	8.000,00 Euro

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** betreffen Forderungen aus Wasseranschlussbeiträgen und Kostenerstattungen für Hausanschlüsse, die nach Wertberichtigung mit insgesamt 63.982,88 Euro bilanziert sind, sowie Pachtforderung gegenüber rhenag in Höhe von 27.486,16 Euro.

Die **Forderungen gegen die Gemeinde** (23.255,60 Euro) betreffen eine Forderung aus Kostenerstattung für den Einbau von Löschwasserhydranten.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** (73.256,30 Euro) beinhalten Umsatzsteuerforderungen gegen das Finanzamt.

Anlage 3

Der **Bestand** auf dem Girokonto bei der VR Bank Rhein-Sieg eG beträgt am Bilanzstichtag 52.152,61 Euro.

Die **aktive Rechnungsabgrenzung** beinhaltet die Aktivierung einer Ausgleichszahlung, die aus der vorzeitigen Auflösung eines Doppelswaps resultiert und über die Restlaufzeit des betroffenen Darlehens verteilt wird. Im Wirtschaftsjahr 2020 wurde ein Teilbetrag von 3.476,48 Euro aufgelöst.

	Stand 01.01.2020 Euro	Zugang Abdeckung Euro	Abgang Euro	Stand 31.12.2020 Euro
Eigenkapital				
Stammkapital	2.020.000,00	0,00	0,00	2.020.000,00
Kapitalrücklage	48.902,28	0,00	0,00	48.902,28
Gewinnvortrag	23.951,93	0,00	0,00	23.951,93
Summe Eigenkapital	2.092.854,21	0,00	0,00	2.092.854,21
Empfangene Ertragszuschüsse				
Sonderposten für Investitionszuschüsse	1.392.875,06	149.670,13	65.456,89	1.477.088,30
nicht rückzahlbares Kapital	3.485.729,27	149.670,13	65.456,89	3.569.942,51

Das **Stammkapital** entspricht § 3 der Betriebssatzung.

Der Zugang aus passivierten Sonderposten setzt sich wie folgt zusammen:

Wasseranschlussbeiträge (Baukostenzuschüsse):	12.117,55 Euro	
Kostenersatz für Hausanschlüsse:	117.808,58 Euro	
Kostenersatz für Löschwasserhydranten	<u>19.744,00 Euro</u>	149.670,13 Euro

	Stand 01.01.2020 Euro	Inanspruchnahme Euro	Auflösung Euro	Zuführung Euro	Stand 31.12.2020 Euro
Rückstellungen					
Prüfungskosten	8.000,00	7.282,20	717,80	8.000,00	8.000,00
Sonstige Rückstellungen	169.177,00	163.402,00	0,00	224.796,00	230.571,00
Summe	177.177,00	170.684,20	717,80	232.796,00	238.571,00

Die sonstigen Rückstellungen betreffen zu erwartende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, die von der rhenag für die Erneuerung und Erweiterung der Wasserversorgungsanlagen bezogen worden sind (224.796,00 Euro) sowie eine Rückstellung für Archivierungskosten (5.775,00 Euro).

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Dritten erhöhen sich insgesamt um 863.267,46 Euro. Dieser Saldo setzt sich wie folgt zusammen:

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	+	136.931,22 Euro
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	+	745.637,33 Euro
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	-	29,01 Euro
sonstige Verbindlichkeiten	-	19.272,08 Euro

Die Veränderung der **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** stellt sich wie folgt dar:

Kreditaufnahmen	500.000,00 Euro
Kredittilgung	363.068,78 Euro

Von den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben

- 3.952.676,89 Euro (VJ 3.867.804,57 Euro) eine Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren,
- 5.400.575,10 Euro (VJ 5.283.596,13 Euro) eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr
- 375.439,57 Euro (VJ 355.487,33 Euro) eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Bei den **Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben** der Gemeinde (1.783.655,12 Euro) handelt es sich um Auslagenersatz für Kapitaldienstkosten für Darlehen des Wasserwerks sowie ein Liquiditätskredit von der Gemeinde (1.735.000,00 Euro). Die Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** in Höhe von 103,15 Euro beinhalten eine Dienstleistungsrechnung Gebäudereinigung.

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** (14.741,82 Euro) enthalten:

Zinsabgrenzung	12.359,42 Euro
Kapitaldienstkosten	2.382,40 Euro

Die sonstigen Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die **Umsatzerlöse** setzen sich wie folgt zusammen:

	2020 Euro	2019 Euro
Pachtzinsen	551.281,16	522.621,98
Auflösung passivierter Baukostenzuschüsse	16.617,86	33.855,38
Summe	567.899,02	556.477,36

Mit der Übertragung der Betriebsführung auf die rhenag fallen die Erlöse aus dem Wasserverkauf inkl. der Grundgebühren dem Betriebsführer zu. Das Wasserwerk erhält im Gegenzug vom Betriebsführer einen Pachtzins für die Bereitstellung der Wasserversorgungsanlagen. Dieser Zins deckt nach Abzug der sonstigen betrieblichen Erträge die Aufwendungen (Abschreibungen, Zinsen, Sonstige), die dem Gemeindewerk im Zusammenhang mit der Bereitstellung, Erneuerung und Erweiterung der Wasserversorgungsanlagen entstehen.

Von den **sonstigen betrieblichen** Erträgen (52.595,71 Euro) entfallen 48.839,03 Euro auf Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Wasseranschlussbeiträge und Kostenerstattungen für Hausanschlüsse und Hydranten).

Infolge der Übertragung der Betriebsführung fallen beim Gemeindewerk seit dem 01. Januar 2007 keine **Materialaufwendungen** und **Personalaufwendungen** mehr an.

Die **Abschreibungen** beinhalten ausschließlich planmäßige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** (70.188,04 Euro) betreffen im Wesentlichen Mieten und Betriebskosten für den Betriebshof, Verwaltungskostenerstattungen an die Gemeinde/Abwasserbetrieb, mit denen auch anteilige Personalkosten für die Betriebsleitung abgegolten sind, Prüfungs- und Beratungskosten, Betriebsversicherungen und Berufsgenossenschaftsbeiträge, ADV-Kosten, Archivierungskosten sowie Verwaltungskostenerstattungen an die rhenag für Dienstleistungen im Bereich der Buchführung. Darüber hinaus sind Verluste aus Anlagenabgängen (222,00 Euro) entstanden. Sämtliche Aufwendungen werden im Rahmen des Pachtzinses, den das Wasserwerk von der rhenag erhält, abgedeckt.

Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung und Bedeutung lagen im Wirtschaftsjahr 2020 nicht vor.

Im Wirtschaftsjahr 2020 fielen weder periodenfremde Erträge noch periodenfremde Aufwendungen an.

Die **Zinsen für** das aus Kommunaldarlehen resultierende **Fremdkapital** (Stand 31. Dezember 2020: 5.776.014,67 Euro) beliefen sich auf 132.759,69 Euro.

Derivate Finanzierungsinstrumente

Am Bilanzstichtag bestehen ein Forward-Swap bei der Kreissparkasse Köln und ein Forward-Swap bei der Commerzbank. Die Instrumente dienen ausschließlich der Sicherung eines Festzinssatzes über die vereinbarte Laufzeit. Auf der Grundlage des Leitfadens der Gemeindeprüfungsanstalt NRW zur bilanziellen Bewertung von derivaten Finanzierungsinstrumenten besteht in den vorliegenden Fällen zwischen dem Grundgeschäft und dem Sicherungsgeschäft eine Bewertungseinheit, so dass keine Bilanzierungspflicht besteht.

Bank	Betrag Euro	Beginn	Laufzeitende	Festzins	Liquidität	Marktwert Euro
Kreissparkasse Köln	129.612,46	16.02.2009	15.02.2028	4,57%	6 M-Euribor	-10.465,76
Commerzbank AG	105.300,00	15.11.2014	30.12.2024	3,36%	6 M-Euribor	-8.730,31

Die Entwicklung des variablen Zinssatzes für die Bereitstellung der Liquidität stellt für den Betrieb weder ein Risiko noch eine Chance dar, weil er 1:1 aus der Swapvereinbarung abgedeckt wird.

Organe des Eigenbetriebs

Betriebsausschuss

Am 13.09.2020 fanden in NRW die Kommunalwahlen statt. Bis zur konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 04.11.2020 setzte sich der Betriebsausschuss wie folgt zusammen:

Ratsmitglieder	Peter Steimel, Vorsitzender, Finanzbeamter Andreas Weber, stv. Vorsitzender, Berufssoldat a. D. Silvia Claus-Tampier, Beamtin Michael Klement, Selbstständiger im Einzelhandel Karl-Heinz Ludwig, Rentner Helmut Müller, Elektromeister Markus Weißenberg, Fliesenleger
Sachkundige Bürger	Siegfried Hedtrich, nicht berufstätig Sebastian Michels, kfm. Angestellter Carsten Richter, technischer Angestellter Erich Schönenbrücher, Maschinenbautechniker Walfried Stöcker, Rentner Theo Weißenberg, Wasserbauer

Seit dem 04.11.2020 besteht der Betriebsausschuss aus folgenden Mitgliedern:

Ratsmitglieder Peter Steimel, Vorsitzender, Finanzbeamter
 Andreas Weber, stv. Vorsitzender, Berufssoldat a. D.
 Thomas Glass, Schornsteinfegermeister
 Alexander Hauer, Maschinenbauingenieur
 Theresa Herschel, Heilerziehungspflegerin
 Klaus Koppen, Bauschlosser
 Carsten Richter, technischer Angestellter
 Walfried Stöcker, Rentner

Sachkundige Bürger Karl-Heinz Ludwig, Rentner
 Sebastian Michels, kfm. Angestellter
 Helmut Müller, Elektromeister
 Markus Weißenberg, Fliesenleger
 Wolfgang Weyer, Industriekaufmann

Die Sitzungsgelder der Ratsmitglieder sind mit den monatlichen Aufwandsentschädigungen abgegolten. Diese wurde ebenso wie die Sitzungsgelder der sachkundigen Bürger von der Gemeinde geleistet.

Die **Betriebsleitung/Stellvertretung** setzte sich wie folgt zusammen:

Betriebsleiter
 GVR Christof Siebert

Stellvertreter/in
 Verwaltungsangestellte Dagmar Ottersbach

Sonstige Angaben

Das Honorar des Abschlussprüfers für Abschlussprüfungsleistungen für das Jahr 2020 beträgt 4.500,00 Euro netto, zzgl. 3 % Nebenkosten.

Vorgänge besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Nach Schluss des Geschäftsjahres sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung für die wirtschaftliche Lage des Betriebes eingetreten.

Much, den 20. August 2021

Gemeindewerke Much
Ver- und Entsorgungsbetriebe
Betriebszweig Wasserversorgung

Der Betriebsleiter

Christof Siebert

Entwicklung des Anlagevermögens
in der Zeit vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

	Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten						Kumulierte Abschreibungen					Nettowerte		Kennzahlen	
	01.01.2020	Zuschreibung en/Anpassun gen	Zugang	Abgang	Umbuchung	31.12.2020	01.01.2020	Zuschreibung en/Anpassun gen	Zugang	Abgang	31.12.2020	31.12.2020	31.12.2019	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz	Durchschnitt- licher Restbuchwert
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	%	%
Immaterielle Vermögens- gegenstände															
Gegebene Bauzuschüsse	8.141,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.141,00	8.141,00	0,00	0,00	0,00	8.141,00	0,00	0,00	100,00	0,00
EDV-Software (Bestandspläne)	9.203,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.203,00	9.203,00	0,00	0,00	0,00	9.203,00	0,00	0,00	100,00	0,00
EDV-Software (F u Ü-Anlage)	2.433,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.433,00	2.433,00	0,00	0,00	0,00	2.433,00	0,00	0,00	100,00	0,00
Bestandspläne	501.267,00	0,00	14.520,00	0,00	4.036,00	519.823,00	225.260,00	0,00	19.071,00	0,00	244.331,00	275.492,00	276.007,00	47,00	53,00
	521.044,00	0,00	14.520,00	0,00	4.036,00	539.600,00	245.037,00	0,00	19.071,00	0,00	264.108,00	275.492,00	276.007,00	48,95	51,05
Sachanlagen															
Grundstücke und grundstücks- gleiche Rechte	177.055,00	0,00	0,00	0,00	0,00	177.055,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	177.055,00	177.055,00	0,00	100,00
Bauten auf fremden Grundstücken	92.813,00	0,00	0,00	0,00	0,00	92.813,00	92.813,00	0,00	0,00	0,00	92.813,00	0,00	0,00	100,00	0,00
Verteilungsanlagen															
Fernmessanlagen	427.199,00	0,00	0,00	0,00	0,00	427.199,00	388.383,00	0,00	2.189,00	0,00	390.572,00	36.627,00	38.816,00	91,43	8,57
Messschächte	387.199,00	0,00	38.765,00	0,00	318,00	426.282,00	192.875,00	0,00	6.272,00	0,00	199.147,00	227.135,00	194.324,00	46,72	53,28
Speicheranlagen	1.048.287,00	0,00	52.277,00	0,00	0,00	1.100.564,00	834.775,00	0,00	21.175,00	0,00	855.950,00	244.614,00	213.512,00	77,77	22,23
Pumpstationen	66.298,00	0,00	0,00	0,00	0,00	66.298,00	58.810,00	0,00	847,00	0,00	59.657,00	6.641,00	7.488,00	89,98	10,02
Transportleitungen	119.503,00	0,00	0,00	0,00	0,00	119.503,00	84.533,00	0,00	2.391,00	0,00	86.924,00	32.579,00	34.970,00	72,74	27,26
Ortsverteilungen	13.293.001,00	0,00	723.580,00	26.277,00	386.650,00	14.376.954,00	5.971.798,00	0,00	267.788,00	26.277,00	6.213.309,00	8.163.645,00	7.321.203,00	43,22	56,78
Hausanschlüsse	3.915.498,00	0,00	197.673,00	9.387,00	42.266,00	4.146.050,00	2.418.251,00	0,00	93.092,00	9.165,00	2.502.178,00	1.643.872,00	1.497.247,00	60,35	39,65
Messeinrichtungen	26.047,00	0,00	6.022,00	2.545,00	0,00	29.524,00	12.557,00	0,00	4.861,00	2.545,00	14.873,00	14.651,00	13.490,00	50,38	49,62
	19.552.900,00	0,00	1.018.317,00	38.209,00	429.234,00	20.962.242,00	10.054.795,00	0,00	398.615,00	37.987,00	10.415.423,00	10.546.819,00	9.498.105,00	49,69	50,31
Betriebs- und Geschäfts- ausstattung															
	3.406,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.406,00	3.406,00	0,00	0,00	0,00	3.406,00	0,00	0,00	100,00	0,00
	19.556.306,00	0,00	1.018.317,00	38.209,00	429.234,00	20.965.648,00	10.058.201,00	0,00	398.615,00	37.987,00	10.418.829,00	10.546.819,00	9.498.105,00	49,69	50,31
Anlagen im Bau															
	433.270,00	0,00	314.096,00	0,00	-433.270,00	314.096,00	0,00	0,00	0,00	0,00	314.096,00	433.270,00	0,00	0,00	100,00
	20.510.620,00	0,00	1.346.933,00	38.209,00	0,00	21.819.344,00	10.303.238,00	0,00	417.686,00	37.987,00	10.682.937,00	11.136.407,00	10.207.382,00	48,96	51,04